

AKTENNOTIZ DER INFORMATIONSV ERANSTALTUNG DES STADTRATES

Montag, 20. August 2007, 19.00 Uhr, im Gemeindesaal, Kirchbühl 23

Zur Sitzung sind erschienen:

Präsident	Herr Zurbrügg Christoph
Mitglieder des Stadtrates	Damen und Herren Aeschlimann Martin, Bär Walter, Berger Stefan, Biedermann Peter, Caesar Priska, Dätwyler Käthy, Eberhard Werner A., Friedli Daniel, Grimm Christoph, Haller Dieter, Hänzi Therese, Heimgartner Gaby, Jost Christine, Keller Hansjörg, Kolb Martin, Leibundgut Remo, Mbiti Verena, Mumenthaler Mirjam, Mumenthaler Regina, Muster Adrian, Probst Andrea, Rauch Wilhelm, Reusser Gabriele, Rosser Bruno, Rüfenacht Andrea, Rutschmann Gabriela, Wenger Annelies, Wyss Christoph, Zwahlen Michel
Entschuldigt	Damen und Herren Bachmann Véronique, Baumann Walter, Buser Madeleine, Dubach Roland, Ingold Rolf, Jakob Beat-U., Penner Nadaw, Rascher Barbara, Schnell Vinzenz, Schwertfeger Doris,
Mitglieder des Gemeinderates	Herr Grimm Markus, Damen Rechner Beatrix und Wisler Albrecht Annette
Entschuldigt	Herren Haldimann Franz, Kummer Hugo, Urech Peter und Frau Zäch Elisabeth
Stadtschreiber	Herr Schenk Roman
Auskunftspersonen	Herr Steiner Ueli, Leiter Baudirektion Frau Kreinacke Ines, Leiterin Stadtmarketing Herr Campi Andreas, Dozent Berner Fachhochschule Burgdorf
Verwaltungsangestellte	Herr Hänsenberger Peter, Leiter Stadtentwicklung Herr Moser Paul, Leiter Sicherheits- und Einwohnerdirektion Frau Gerber Annemarie, Leiterin Personal Herr Diggelmann Andreas, Leiter Sozialdirektion Frau Zwahlen Sibylle, Vize-Stadtschreiberin Herr Keusen Fritz, Leiter Tiefbau / Stadtgrün
Aktennotiz	Frau Henzi Brigitte

Begrüssung

Stadtratspräsident Dr. Zurbrügg Christoph begrüsst die anwesenden Stadträtinnen und Stadträte, Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie die verschiedenen Auskunftspersonen und Verwaltungsangestellten zur heutigen Informationssitzung des Stadtrates. Der Vorsitzende informiert über den Ablauf der heutigen Informationsveranstaltung. Diese Informationssitzung findet nach 2006 zum zweiten Mal statt und wurde speziell für den Stadtrat organisiert.

Zudem macht Stadtratspräsident Dr. Zurbrügg Christoph auf den Stadtratsausflug vom 6. September 2007 aufmerksam und hofft auf eine rege Teilnahme. Die nächste ordentliche Stadtratssitzung findet am 10. September 2007 statt. Stadträtin Hänzi Therese hat per Ende August 2007 ihre Demission aus dem SR eingereicht.

Übersicht wichtige Entwicklungsprojekte: Stadtschreiber Schenk Roman

- Teilrevision Gemeindeordnung: Unvereinbarkeit
Verwandtenausschluss
Bekanntmachung / Unterlagen (Publikationsfrist)
Jugendantrag (Ausländerantrag)
Finanzplan (Planungshorizont)
Beteiligungsverkäufe
Initiative Professionalisierung Gemeinderat
Antrag parlamentarische Kommission „Überarbeitung GO“
- Konzept Verwaltungsraumplanung: Ausgangslage
Zielsetzungen
Vorbereitung Standortentscheid und weiteres Vorgehen
Termine
Kosten
Projektorganisation

Stadtmarketing 2007: Kreinacke Ines, Leiterin Stadtmarketing

- Geplante und abgeschlossene Projekte 2007
- Situation Innenstadtmarketing
- Schloss Burgdorf

Erweiterung Schulanlage Pestalozzi; Ausführungskredit: Steiner Ueli, Leiter Baudirektion

- Der Stadtrat hat an seiner Sitzung vom 21. Mai 2007 den Ausführungskredit zur Erweiterung der Schulanlage Pestalozzi genehmigt.
- Müller Hans-Christian äusserte seine Bedenken zu diesem Projekt:
 - Landschaftlicher Aspekt
 - Aufstockung Dreifachturnhalle
 - Fachwerkträger
 - Organisation Klassentrakt
 - Organisation Sporthalle
 - Darstellungen unvollständig
- Gespräch am 6. Juni 2007 in der Baudirektion. Teilnehmer: Steiner Ueli, Leiter Baudirektion; Kräuchi Ruedi, Leiter Hochbau; Birchmeier Urs, Verantwortlicher Architekt; Müller Hans-Christian
- Die Kritik wird ernst genommen und auch gebührend beachtet.
- Städtebauliche Kritik: Die Fachjury hat diese Frage abgeklärt und ist der Meinung, dass eine gute Lösung gefunden wurde. In den letzten 30 Jahren hat sich einiges geändert und damals galten andere Ansichten.
- Der Erweiterungsbau Pestalozzi wird von Fachleuten und Profis erarbeitet und umgesetzt, und diese werden kein Risiko eingehen.
- Die Kritikpunkte werden bei der Detailprojektierung geprüft, beachtet und wenn nötig angepasst.

Stadtratspräsident Dr. Zurbrügg Christoph dankt Herrn Steiner Ueli für diese Ausführungen. Der Vorsitzende hat Herrn Müller Hans-Christian ebenfalls persönlich empfangen und seine Kritikpunkte angehört. Es war wichtig, dass das Referendum nicht ergriffen wird. Herr Müller Hans-Christian sorgt sich lediglich um das Projekt.

Stadtrat Keller Hansjörg bemerkt, dass der Stadtrat dieses Geschäft sowieso genehmigt hätte, auch wenn die aufgeworfenen Kritikpunkte noch Abklärungen benötigen.

„Baustellen“ Burgdorf: Steiner Ueli, Leiter Baudirektion

- ESP Bahnhof Burgdorf
- Verkehrserschliessung Emmental
- Aktuelle „Baustellen“ im Planungsbereich
- Aktuelle „Baustellen“ im Projektierungs- und Baubereich

Zwischenbericht Wirtschaftliche Standortanalyse der Stadt Burgdorf:

Campi Andreas, MSc Real Estate, Projektentwickler, Dozent Berner Fachhochschule Burgdorf

- Ausgangslage
- Empirische Analyse
- Fokus Detailhandel
- Räumliche Entwicklungsmöglichkeiten
- Investoren
- Fokusgebiet ESP-Areal
- Ausblick

☞ Die entsprechenden Folien der verschiedenen Referenten sind der Aktennotiz beigelegt.

Fragerunde / Verständnisfragen

Es werden keine Fragen oder Bemerkungen gemacht.

Schlussvoten / Schlussdiskussion

- Vortrag Herr Campi Andreas war hervorragend.
- Alle Vorträge der Referenten waren positiv und super.
- Aktuelle Informationen sollen auch während dem Jahr an einer ordentlichen Stadtratssitzung traktandiert werden (10 min.).

Informationsveranstaltung – weiteres Vorgehen

- Die Infrastruktur des Gemeindesaales ist schlecht.
- Die zeitliche Positionierung der Informationsveranstaltung ist schlecht. Eine ordentliche Stadtratssitzung sollte miteinbezogen werden.
- Eine Informationsveranstaltung pro Jahr genügt.
- Die Informationsveranstaltung ist wichtig und nötig.

Stadtratspräsident Dr. Zurbrügg Christoph dankt den Anwesenden für ihr Erscheinen sowie den Referenten und allen Beteiligten für die geleistete Arbeit anlässlich dieser Informationsveranstaltung des Stadtrates. Es steckt viel Arbeit hinter dieser Informationsveranstaltung, welche jedoch wichtig und notwendig ist.

Schluss der Informationssitzung: 21.35 Uhr
